

abends in der Nähe von Spitzbergen, erstreckt sich über Grönland und die nordöstliche Küste Nordamerikas und endet um 10 Uhr 42 Minuten abends in der nördlichen Hälfte des Atlantischen Ozeans.

Die zweite Mondfinsternis findet in den Mittagstunden des 15. September statt. Sie ist ebenfalls eine totale und beginnt um 11 Uhr 53 Minuten vormittags und endet um 3 Uhr 44 Minuten nachmittags. Die totale Verfinsternung währt von 1 Uhr 1 Minute bis 2 Uhr 35 Minuten. Die Finsternis wird im größten Teil von Nord- und Zentralamerika, im Stillen Ozean, in Australien, in Asien — mit Ausnahme von Kleinasien — und im Indischen Ozean sichtbar sein.

Die dritte Sonnenfinsternis ist eine partielle, bei welcher mehr als vier Fünftel des Sonnendurchmessers vom Monde bedeckt werden. Sie findet in den Morgenstunden des 30. September statt und beginnt an der Westküste von Madagaskar um 3 Uhr 56 Minuten morgens, erstreckt sich über die östliche Hälfte von Südafrika, den südlichen Teil des Indischen Ozeans und die Südpolargegend und endet um 7 Uhr 35 Minuten vormittags in den südlichen Eisregionen.

7) Fechtalender von 1913 bis 1915.

Jahr	Aschermittwoch	Ostern	Himmelfahrt	Pfingsten	1. Advent
1913	5. Februar	23. März	1. Mai	11. Mai	30. November
1914	25. Februar	12. April	21. Mai	31. Mai	29. November
1915	17. Februar	4. April	13. Mai	23. Mai	28. November

* * *

25. Genealogisches.

a) Genealogie des Königlich Preussischen Hauses.

Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen, geb. 27. Januar 1859, folgte seinem Vater Friedrich III. in der Regierung am 15. Juni 1888, vermählt am 27. Februar 1881 mit

Auguste Viktoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. 22. Oktober 1858, Chef des Füsilier-Regiments Königin (Schleswig-Holsteinisches) Nr. 86, Schwester des Herzogs Ernst Günther zu Schleswig-Holstein.

Kinder des Königs.

- Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst, Kronprinz des Deutschen Reichs und Kronprinz von Preußen, geb. 6. Mai 1882, Königl. preuß., Königl. sächs. und Königl. württemb. Major, Kommandeur des Königl. preuß. 1. Leib-Husarenregim. Nr. 1, à la suite des 1. Garde-Regts. z. F., des Grenadier-Regim. Kronprinz (1. Ostpr.) Nr. 1, des Kürassier-Regim. Königin (Pomm.) Nr. 2, des 2. Garde-Landwehr-Regiments, des 1. Seebataillons, des Königlich bayer. 1. Ulanen-Regiments Kaiser Wilhelm II., König von Preußen, des Königl. sächsischen 2. Grenadier-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“ und des Inf.-Regts. Kaiser Wilhelm, König von Preußen (2. Württemb.) Nr. 120, Rector magnificentissimus der Albertus-Universität in Königsberg i. Pr., vermählt am 6. Juni 1905 mit der Herzogin Cecilie Auguste Marie von Mecklenburg-Schwerin, geb. 20. September 1886, Chef des Dragoner-Regiments König Friedrich III. (2. Schles.) Nr. 8.

Söhne: 1) Wilhelm Friedrich Franz Joseph Christian Olaf, geb. 4. Juli 1906.
 2) Louis-Ferdinand Viktor Eduard Adalbert Michael Hubertus, geb. 9. November 1907.
 3) Hubertus Karl Wilhelm, geb. 30. September 1909.
 4) Friedrich Wilhelm Georg Christoph, geb. 19. Dezemb. 1911.
- Wilhelm Eitel-Friedrich Christian Karl, geb. 7. Juli 1883, Königl. preuß., Königl. sächs. und Königl. württemb. Major, Kommandeur der Leib-G Eskadron, des Leib-Garde-Husaren-Regiments, à la suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß, des Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm IV. (1. Pomm.) Nr. 2 und des 1. Garde-Landwehr-Regim. sowie des Königl. sächs. 7. Infanterie-Regim.